

Berufsbild - KindergartenpädagogIn

Werdegang

4 Jahre Volksschule

4 Jahre Hauptschule / Gymnasium

5 Jahre BAFEP (Bildungsanstalt für Elementarpädagogik)

oder mit Matura:

2 Jahre Kolleg (BAFEP)

Pflichten und Rechte

Kindergartenpädagoginnen unterliegen dem Kindergartenengesetz, welches im Internet unter folgendem Link abrufbar ist:

www.vorarlberg.at

unter Bildung und Schule → Kindergärten → Kindergartenengesetz

Vorbereitungszeit

Neben der Teamarbeit steht auch die tägliche Planung im Vordergrund. Unsere Arbeit umfasst sowohl eine Jahres- als auch eine Langzeit- und Wochenplanung. In dieser schriftlichen Vorbereitung wird die gesamte Kindergartenarbeit dokumentiert. Ebenso werden Förderkonzepte ausgearbeitet, Kinderbeobachtungen geschrieben, sowie Elterngespräche vorbereitet. Auch das Planen von Festen, Ausflügen und Elternabenden ist Teil unserer Arbeit.

Zudem werden Bildungsangebote für die Kinder ausgearbeitet. Die Individualität und die Einzigartigkeit aller Kinder sind dabei jederzeit zu berücksichtigen.

Bildungs- und Erziehungsziele werden dokumentiert und alle Aktivitäten schriftlich reflektiert, um eine pädagogische Qualität zu sichern und zu garantieren.

Fortbildung

Gerade im pädagogischen Bereich ist eine ständige Fortbildung sehr wichtig. 32 Stunden Fortbildung im Jahr sind verpflichtend. Unser Ziel ist es, den Kindern eine zeitgemäße und ganzheitliche Bildung und Erziehung zukommen zu lassen, daher sind wir auch sehr bemüht, uns stetig weiterzubilden.

Bedeutung in der Gesellschaft

Zu Beginn der Kindergartengeschichte waren Kindergärten reine Betreuungseinrichtungen, die darauf abzielten, Kinder der arbeitenden Bevölkerung „aufzubewahren“, ohne einen bildenden oder erzieherischen Aspekt. Im Laufe der Zeit wandelte sich die Bedeutung der „Kinderaufbewahrungsstätten“ in „Bildungs- und Erziehungsstätten“. Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse sprechen immer wieder davon, wie wichtig und wertvoll die Bildung im Vorschulbereich ist.

Der Wandel der Gesellschaft und der Familienstruktur fordert die Pädagogen heraus. So versuchen die Kindergärten von heute nicht nur eine Bildungs- und Erziehungseinrichtung, sondern auch eine familienergänzende Einrichtung zu sein. Kindergartenpädagoginnen/innen betreuen, erziehen und bilden das wertvollste Gut unserer Gesellschaft – unsere Kinder!

